

Seiteneinstieg in den Vorbereitungsdienst BaWü

Beitrag von „Didi“ vom 28. Juni 2021 12:45

Hi, habe mich zum Vorbereitungsdienst für die Berufsschule, Beginn Januar 2022 beworben. Da ich Seiteneinsteiger bin und noch einem anderen Job nachgehe, muss ich sehen, diesen dann auch rechtzeitig noch kündigen zu können. Kündigen tue ich natürlich nur, wenn die Zusage zum Vorbereitungsdienst sicher ist.

Bewerbungsschluss war 15.06. gewesen. Laut Aussage D-Sachbearbeitung "erfolgt die Entscheidung über die Zulassung zum VD erst Ende 2021".

Kann jemand Genaueres sagen? Das ist auch dahingehend relevant, da ich mancherlei Nachweise, die man zwar auch noch nachreichen kann, aber mit hohen Zeit- und auch finanziellen Kosten verbunden sind, wie 9h Ersthilfekurs, auch etwas überkandidelt finde, diese bereits schon vor Zulassungsentscheidung vom Bewerber zu verlangen. So einen Kurs beispielsweise würde ich erst dann machen, wenn mir relativ wahrscheinlich zugesichert werden kann, am Ende auch den VD antreten zu können.

Zwecks Planungssicherheit also: Wie groß ist die Zulassungswahrscheinlichkeit? Meine Fächer: Energie- und Automatisierungstechnik, System- und Informationstechnik, (Mathe als Drittfach). Wird praktisch jeder zugelassen, der ordentliche und vollständige Unterlagen vorweisen kann, die Fächer passend sind und Abschlussnote unterhalb des Ausschlusslimits oder wird da schon noch feiner gesiebt wie bei typischen HR-Abteilungen von Unternehmen?